

Eine Analyse der 11.000 ‚Micky Maus‘-Klimawissenschaftler

geschrieben von Chris Frey | 21. November 2019

Natürlicherweise waren diese Plattformen besonders erpicht darauf, diese Propaganda hinaus zu posaunen – mit ihrer wie üblich missklingenden Fanfare heißer Luft und aufrüttelnder Aufmachung als Journalismus. Die alarmistischen Phrasen „Klima-Notstand“ und „Klima-Krise“ werden dabei praktisch in jedem zweiten Satz untermalt. Beispiel: unsere ureigene 5-Milliarden-Propaganda-Organisation Agitprop BBC schrie die Schlagzeile hinaus [übersetzt] „Klimawandel: ‚klar und unbestritten‘, sagen Wissenschaftler“. Man beachte auch die emotionale Bildsprache zur Abrundung ihrer ‚Fake News‘:

Climate change: ‘Clear and unequivocal’ emergency, say scientists

By Matt McGrath
Environment correspondent

6 November 2019 | 2402

f     Share

Climate change



A global group of around 11,000 scientists have endorsed research that says the world is facing a climate emergency.

The **study**, based on 40 years of data on a range of measures, says governments are failing to address the crisis.

Without deep and lasting changes, the world is facing "untold human suffering" the study says.

Quelle: www.bbc.co.uk/news/science-environment-50302392

In den Kommentaren in der Rubrik *Most Popular* zu dem BBC-Artikel spiegelt sich auch perfekt das Klimawandel-Gruppendenken in Gestalt des aktiv uniformierten und Brechreiz auslösenden Unsinns über ‚Donald Trump‘ zusammen mit den üblichen tollwütigen sozialistischen Beleidigungen wie etwa ‚Klimawandel-LEUGNER‘ und ‚Flat-Earthers‘. Ein am Softdrink nippender Kommentator wagt es sogar, einen argwöhnenden Leser auf die Liste der Unterzeichner aufmerksam zu machen – wobei er nur zu gut weiß, dass die meisten Menschen sich nicht der Mühe unterziehen, den jüngsten Sermon quasi-religiöser Klimawandel-Todes-Sektierer auf die Goldwaage zu legen (siehe meinen Blogbeitrag zu diesen Herrschaften hier). Nun, ich habe die Liste gesehen, und ‚Steve‘ wird sich bald sehr blöde vorkommen...

27. steve

5 Nov 2019 15:50

10. Posted by Mad_Max_Reloaded on
1 minute ago

Do not believe you one bit BBC. Can we have the names of these 11,000 scientists and their qualifications please?

If you read the article, you'd know it says the names of ALL of the scientists have been published online. So yes, you can.

Report **Link to**

↑ 605 ↓ 71

‚Steve‘ hofft, dass die Menschen einfach schlucken, was man ihnen erzählt...

Wir leben in beunruhigenden Zeiten! DAS ENDE IST NAHE!! Nun, das gilt nur solange, wie man nicht über die Schlagzeilen hinaus liest mit geringster Mühe. Hier folgt ein typisches Beispiel dafür, wer dieser Tage im umfassend diskreditierten Bereich Klimawandel als ‚qualifizierter Wissenschaftler‘ durchgeht:

Professor Micky Mouse vom *Micky Mouse Institute* für Blinde in Namibia.

Ja, das ist so! Ich halte Sie nicht zum Narren! Ein Screenshot der relevanten Seite aus der Version 1 der öffentlichen Liste von Unterzeichnern sah so aus, bevor sie wegen der Blamage korrigiert worden ist:

Moullec, Fabien	Research associate	Hamburg University
Moulton, Timothy	Professor	Department of Ecology, State University of Janeiro
Mouquet-Rivier, Claire	Senior Researcher in Nutrition	French Research Institute for sustainable c Institut Pasteur
Moura, Alexandra		
Moura, Claudio	Scientific Researcher, Biologist, Master of Science	Forest Institute / Secretary of Infrastructur Environment of São Paulo State
Mourier, Tobias	Research Scientist	KAUST
Mourier, Johann	Ecology	IRD
Mousa, Mariam	Student at faculty of science	Suez canal university
Mouse, Micky	Professor	Micky Mouse Institute for the Blind
Mouis, Olivier	Professor of Astrophysics and Planetary Science	Aix-Marseille Université
Mousseau, Laure	Assistant professor	Sorbonne Université
Mousseau, Timothy	Professor of Biological Sciences	University of South Carolina
MOUTIER, Maryline	Soil scientist	Ram-Ses (Risk AssessMent - Soil Expert ac Services)
Moutin, Thierry	Professor	Aix Marseille University
Moutinho, Paulo	Senior Scientist	Amazon Environmental Research Institute
Moutou, Claire	Senior Researcher in Astrophysics	CNRS
Mow, June Marie	Regional Planner and Biologist	Fundacion Providence
Mowbray, Sherry	professor	Department of Cell and Molecular Biology University
Mowo, Jeremias Gasper	Senior Advisor / Soil Scientist	World Agroforestry (ICRAF)

Quelle: BioScience Journal

Sollten Sie den Original-Artikel lesen wollen (Eimer für Erbrechen bereitstellen!), dann finden Sie die Original-„Forschung“ hier. Natürlich verlinken die MSM dies nicht direkt, da diese nicht wollen, dass Sie das Ganze selbst unter die Lupe nehmen und deren jämmerliches Scheitern von Journalismus erkennen. Die ursprüngliche Liste aller Unterzeichner finden Sie hier, und viel Spaß bei der Lektüre!

Insbesondere in der Rubrik ‚Meinung‘ findet sich der Hinweis auf das ausgewählte Journal, nämlich BioScience. Von dem Journal selbst wurde der Artikel als ein nicht begutachteter Meinungsbeitrag definiert, d. h. er enthält nichts wirklich Neues oder neue Ergebnisse wissenschaftlicher Forschung. Hier folgt der erste Absatz daraus, voll beladen mit unwissenschaftlichen und haltlosen Vermutungen als Vorgeschmack auf die nachfolgenden alarmistischen Falschinformationen:

*„Wissenschaftler haben eine **moralische Verpflichtung**, die Menschheit eindeutig vor jedweder **katastrophalen Bedrohung** zu warnen und „zu sagen wie es ist“. Auf der Grundlage dieser Verpflichtung und den unten gezeigten graphischen Indikatoren erklären wir klar und einstimmig, dass der Planet Erde **vor einem Klima-Notstand steht** – mit **über 11.000 Wissenschaftlern aus aller Welt als Unterzeichner**“.*

[Hervorhebungen aus dem Original übernommen]

World Scientists' Warning of a Climate Emergency

FREE

William J Ripple ✉, Christopher Wolf ✉, Thomas M Newsome, Phoebe Barnard, William R Moomaw [Author Notes](#)

BioScience, biz088, <https://doi.org/10.1093/biosci/biz088>

Published: 05 November 2019



PDF

■ Split View

“ Cite

🔑 Permissions

🔗 Share ▼

Issue Section: [Viewpoint](#)

Scientists have a moral obligation to clearly warn humanity of any catastrophic threat and to “tell it like it is.” On the basis of this obligation and the graphical indicators presented below, we declare, with more than 11,000 scientist signatories from around the world, clearly and unequivocally that planet Earth is facing a climate emergency.

Haben also ,11.000 Wissenschaftler‘ tatsächlich einen Klima-Notstand ausgerufen?



Noch einmal George Orwell: *Das ureigene Konzept objektiver Wahrheit verblasst in der Welt immer mehr. Lügen werden in die Historie übergehen.*

NEIN, haben sie nicht! Es war eine riesige, fette LÜGE!

Das heißt natürlich, nur wenn sie in einer Mächtgern-Glaubenswelt leben, in der ‚Micky Mouse‘ ein Wissenschaftler ist, so wie die Aktivisten, die ihren Klima-Aktivismus in dem Meinungsartikel befeuerten! Nicht zum ersten Mal habe ich die absoluten Lügen der Klimawandel-Propagandamaschine entdeckt und analysiert, wie es etwa bei dem ‚97%-Konsens‘-Mythos der Fall war.

Obwohl diese zusätzliche Zurschaustellung fiktiver Cartoon-Charaktere die Autoren großer Lächerlichkeit aussetzte (hier) und wieder einmal die laxen Qualitätskontrolle und die so genannte ‚Begutachtung‘ zutage traten im politisierten Bereich ‚Klimawissenschaft‘, war Micky Mouse nur die Spitze eines unglaublichen Eisberges.

Ich war neugierig genug, die Original-Publikation zu lesen und die Liste herunterzuladen. Ich hatte den Verdacht auf Foulspiel, dachte ich doch daran, dass sich ‚Klimagate‘ zum 10. Mal jährt (hier) und dabei der sorgfältig geplante Betrug hinter den Kulissen der Klimaforschungsmaschine bloßgestellt wurde.

Die Liste der Unterzeichner kommt in einem PDF-Format daher, welches die Replikation und Reanalyse ihrer Ergebnisse sehr schwierig macht – ein ironischerweise typischer Trick der Klima-„Wissenschaft“! Als ich die Tabelle zu kopieren versuchte, wurden alle Daten, Seite für Seite, in nur eine einzige Spalte gepackt. Also suchte ich mir alle Individuen auf den ersten 14 Seiten der Unterzeichnerliste. Sie umfasst 469 der 11.258 Unterzeichner, was gut ausreicht als repräsentativ für alle Unterzeichner zu sein im 95%-Vertrauensintervall und genau genug innerhalb einer Fehlerbandbreite von 5% (Link).

Die folgende Tabelle fasst die beschämenden Ergebnisse zusammen. Sieht das aus wie ‚Wissenschaftler‘? ‚Forscher‘? Studenten? Ruheständler? Individuen ohne jede Referenz welcher Art auch immer? Individuen ohne Berufsangabe, sondern nur beschrieben, in welchem Arbeitsbereich sie tätig sind wie etwa Psychologie?

Professional Credentials	Number
Retired Person	7
Student	54
Lecturer	13
Researcher	87
Scientist	14
Professor / Assistant Professor	107
Other or unspecified	173
No credentials listed (blank data)	14
TOTAL	469

Stichprobe der 11.000 ‚Wissenschaftler‘, die vor dem Klima-Untergang warnen. Lols.

Noch erstaunlicher ist, dass selbst jene, deren Profession als ‚Wissenschaftler‘ oder ‚Professor‘ gelistet war, in einem VOLLSTÄNDIG FACHFREMDEN GEBIET tätig waren, als für das Verstehen der Grundlage der Klimawandel-Hypothese erforderlich. Darüber wollen wir nicht die spekulative und absurde Hypothese vergessen, die diesem gesamten Hype zugrunde liegt: Die minimale Menge anthropogener CO₂-Emissionen (0,01%) soll die globale Temperatur und den Klimawandel steuern.

Es folgt ein Schwarm von Worten meiner 469 Punkte umfassenden Stichprobe, entnommen dem Bereich der Forscher mit der Bezeichnung ‚PROFESSIONELLE STELLUNG UND/ODER DISZIPLIN. Je gewaltiger der Wortinhalt, umso häufiger tauchte es auf. Man beachte all die unabhängigen Bereiche und die nicht-wissenschaftlichen Tätigkeiten! Man beachte, wie gewaltig die Begriffe *Researcher* und ‚Student‘ daher kommen. Man beachte dem gegenüber, wie klein die Bezeichnungen *Scientist‘*, *Climate‘* und *Physik‘* erscheinen. Sieht aus, als hätten sie einen Rundumschlag geführt unter den bereits indoktrinierten Universitäts-Mitarbeitern der verschiedenen Fakultäten.



Beruf oder Disziplin (jener, die so etwas innehatten) von einer Stichprobe von 469 der 11.000 „Wissenschaftlern“.

Das ist weder ein großer Beginn noch sehr wissenschaftlich. Aber schauen wir einmal noch tiefer...

Einschub: Die sterbende Kunst des kritischen Denkens

„Es gibt keine für kritisches Denken eintretende Lobbyisten!“ – Rose McGowan

Als ein rascher, wenngleich relevanter Einschub in diese Analyse – ich mag obiges Zitat. Es erinnert mich daran, wie ich vor über 10 Jahren den niemals endenden Strom von Falschheiten entdeckte, hinaus posaunt von *Groupthinkern* und Aktivisten für ‚Klimawandel‘ (einst als ‚globale Erwärmung‘ bezeichnet, bis die Natur höchstselbst deren Temperatur-Propheseungen widerlegte).

Ich bin der Überzeugung, dass kritisches Denken und eine interessierte skeptische Herangehensweise an das, was uns erzählt wird, sehr wertvoll ist. Der Wunsch, nach der absoluten Wahrheit zu suchen, ist auch die Grundlage wissenschaftlicher Verfahren. Und doch wird dies ziemlich eindeutig auf gefährliche Weise klein gemacht, werden doch junge Menschen zunehmend indoktriniert mit linksradikalen Idealen – an Schulen und Universitäten – und werden unterrichtet durch (vorherrschend) links stehende Lehrer/Dozenten mit deren ‚Wacht auf!‘-Gepäck.

Die Auswirkungen hiervon sind jetzt bekannt, und zwar bis zu einem

Ausmaß, dass weniger als die Hälfte aller Studenten jetzt noch hinter der Redefreiheit stehen (hier). Viele von denen, die dieser Links-Tyrannie und dem aufoktroierten Glaubenssystem Widerstand leisten, haben inzwischen Angst, ihre eigenen Standpunkte zu äußern. Bisher war es so, dass man den Studenten **kritisches Denken** beigebracht und sie ermutigt hat, über kontroverse Themen zu **diskutieren**, um deren intelligentes Denken zu entwickeln.

Ich glaube, dass dies bedeutet, dass wir daher als Rasse degenerieren und nicht voranschreiten. Daher habe ich Angst um zukünftige Generationen, wenn sich dieser Trend fortsetzt. Zurück zu dem Zitat – all dies erwächst aus dem Wunsch jener, die Regierungen lobbyistisch beeinflussen wollen, um Andere anzustiften, nach deren persönlichen Vorgaben zu leben. Natürlich wollen sie nicht, dass ihre Gedanken hinterfragt werden, egal ob sie sich nun ihrer tyrannischen Tendenzen bewusst sind oder ihren eigenen Mist glauben oder nicht. Aber ich schweife ab...

[Ende Einschub]

Werfen wir einen tieferen Blick auf diesen jüngsten Klima-Schwindel:

Hier folgen meine TOP TEN der absurdesten Beispiele aus der Liste der 469 Unterzeichner umfassenden Stichprobe. Ich versichere, dass es Tausende weitere dieser Art gibt! Ich musste dies wirklich unterbrechen nach der Aussonderung anderer unberechtigter Unterzeichner, darunter: Professoren der Psychologie, Direktoren privater Unternehmen, Mediziner, Spezialisten in Umweltpolitik (nicht - Wissenschaft), Computer-Analysten, einen Nephrologen (Studium der Nieren), Ernährungswissenschaftler und einen IBM-Techniker. In meiner Stichprobe enthalten sind Hunderte weitere, die in Bereichen tätig sind, welche nicht einmal ansatzweise relevant sind bzgl. der Dynamik der globalen Erwärmung.

[Einschub des Übersetzers: die folgende Liste wollte ich unübersetzt lassen, habe mich aber dann doch entschieden. Einziger Punkt: Weil ich bei manchen Namen nicht weiß, ob es sich um Damen oder Herren handelt, habe ich die nur im Deutschen übliche Nachsilbe -in weggelassen, außer in eindeutigen Fällen. Anm. d. Übers.]:

Adman, Per: Assistenzprofessor in **POLITISCHER WISSENSCHAFT** an der Uppsala-University (*Ich bin ein Wissenschaftler – im Bereich Politik!*)

Aidukaite, Jolanta: Leitende Forscherin am **SOZIAL-FORSCHUNGSZENTRUM** in Litauen (*Bei sozialwissenschaften geht es um Meinungen und Verhalten, und nicht um Klima!*)

Albarracin, delores: Professor für **PSYCHOLOGIE UND BUSINESS** an der University of Illinois (*„Business“ ist nicht mal eine Wissenschaft, und Psychologie gibt es in der Atmosphäre nicht*)

Aldimaz, Fatma: **BANKFACHMANN**, Ph.D. an der Erzincan University (*nun ja, irgendjemeand muss das Klima-Geld von ‚Big Money‘ irgendwie zählen!*)

Aledo, Antonio: Assistenz-Professor, Umwelt**SOZIOLOGIE** an der University of Alicante (*schon wieder Soziologie!*)

Amarello, Melissa: Direktorin bei **ADVOCATES FOR SNAKE PRESERVATION** [etwa: Eintreten für die Erhaltung von Schlangen] (*Wo Gore et al. ihr Öl herkriegten!*)

Amenu, Kebede: **NAHRUNGS-SICHERHEIT / VETERINÄR-EPIDEMIOLOGIE** an der Addis Ababa University. (*Eindeutig keine Klimawissenschaft!*)

Amy, jean-Jacques: Professor Emeritus von **GEBURTSHILFE & GYNÄKOLOGIE** an der School of Medicine & Pharmacy, Vrije Universiteit Brussel, Brüssel (*Es ist warm & feucht, aber es geht nicht um Klimawandel!*)

Anderson, Victoria: Assistenz-Professorin der **LINGUISTIK** an der University of Hawaii Manoa (*Vielleicht studiert sie all die heiße Luft der Klimakonferenzen??*)

Arom, Sima: Leitender Forscher Emeritus, **ETHNOMUSICOLOGE** [?] bei CNRS. (*Ethnische Musik für die Ohren?*)

Wenn Sie das nicht erfüllt mit Wärme und Vertrauen in die Glaubwürdigkeit von Nachrichten bzgl. Klimawandel und „wissenschaftlicher Forschung“!

Als Ausgleich habe ich tatsächlich auch eine Handvoll Unterzeichner gefunden, die augenscheinlich relevante Referenzen zum Thema vorweisen können. Die 10 Relevantesten davon folgen hier, obwohl es davon erheblich weniger (<25) in meiner Stichprobe von 469 Personen geht – erheblich weniger als selbst der absolut Lächerlichsten...

Aas Wenche (*klingt wie eine ideale Freundin für mich!*): Leitende Wissenschaftlerin am Norwegian **Institute for Air Research**.

Abazijan, Kevork: **Professor für Physik & Astronomie** an der University of California, Irvine (*Endlich: wirklich ein Physiker!*)

Abessa, Denis: **Professor – Umweltwissenschaften** an der São Paulo State University – UNESP. (*klingt echt*)

Amadon, Alexis: **Physiker** an der CEA-Saclay / NeuroSpin.

Andersen, Mikkel F.: Assistenz**professor der Physik** University of Otago

Anderson Jacob: **Forschungswissenschaftler Geophysik**, Boise State University

Andre Dirk:, **physikalische und theoretische Chemie**, Freie Universität Berlin

Andree, Walter: **angewandte Umweltgeologie** Métis Nation of Alberta.
(*Geologie – befasst sich mit längeren Zeiträumen*).

Armfield, John: **Professor Emeritus (Geographie, atmosphärische Wissenschaften)** an der Ohio State University

Ashcro, John: **Atmosphärische Dynamik**, University of Leeds

**Nun gut, aber sicher besteht doch noch der ‚wissenschaftliche Konsens‘
bzgl.Klimawandel?**



Konsens wird nur in der Klima-„Wissenschaft“ geltend gemacht. Denken Sie mal darüber nach:

„Konsens ist Sache der Politik, nicht der Wissenschaft“ – Michael Crichton

Es ist eine ebenso große wie unverschämte Lüge der ‚Big Green‘-Klimaindustrie, dass es einen wissenschaftlichen 97% Konsens darüber gibt, dass die Menschheit einen irreversiblen Klimawandel auslöst. Obama befeuerte diese Lüge noch mit seinem berühmten Spruch „97% aller Wissenschaftler stimmen überein: Klimawandel ist real, vom Menschen verursacht und gefährlich“ (hier). Die einer derartigen Propaganda zugrunde liegende Forschung wurde (ziemlich leicht) ans Tageslicht geholt, als unwissenschaftliche Aktivisten auf betrügerische Weise ihre Standpunkte mit Vergewaltigung von Daten und Rosinenpickerei vorantrieben. Selbst wenn der ‚97%-Konsens‘ unter den globalen Wissenschaftlern wahr wäre, formuliert Crichton die Lächerlichkeit eines ‚wissenschaftlichen Konsens‘ viel besser als ich es vermag...

Historisch war die Behauptung eines Konsens‘ der erste Rückzugraum für Schurken. Auf diese Weise kann man Debatten vermeiden, wenn man

behauptet, dass das Ganze bereits settled ist. Konsens wird nur bei Situationen beschworen, in denen die Wissenschaft nicht ausreichend solide ist. Niemand sagt, dass es einen Konsens unter Wissenschaftlern bzgl. der Formel $E=mc^2$ gibt. Niemand sagt, es besteht Konsens darüber, dass die Sonne 93 Millionen Meilen von der Erde entfernt ist. Es würde wahren Wissenschaftlern nie in den Sinn kommen, in dieser Art und Weise zu reden.

Konsens ist das Geschäft der Politik. Wissenschaft dagegen erfordert lediglich einen Forscher, der zufällig recht hat, was bedeutet, dass er oder sie Ergebnisse vorweisen kann, die mittels Bezug zur realen Welt verifizierbar sind. In der Wissenschaft ist Konsens irrelevant. Relevant sind ausschließlich nachvollziehbare Ergebnisse. Die größten Wissenschaftler der Geschichte sind genau das, weil sie mit dem Konsens gebrochen haben. Es gibt so etwas wie Konsens-Wissenschaft nicht. Falls es Konsens ist, ist es keine Wissenschaft. Falls es Wissenschaft ist, ist es kein Konsens“.

Oder vielleicht bevorzugt man eine prägnantere Erklärung der wissenschaftlichen Methode – geäußert vom vermutlich größten Geist, den es jemals unter realen Wissenschaftlern gegeben hatte:

„Keine noch so große Anzahl von Experimenten kann jemals beweisen, dass ich recht habe. Aber ein einziges Experiment reicht aus, um mich zu widerlegen“ – Albert Einstein

Dieses gesamte Geschrei um die ‚11.000 Wissenschaftler‘ ist kaum mehr als der Versuch der Alarmisten, uns das Desaster des Sozialismus überzustülpen, uns mehr zu besteuern und unsere Freiheit einzuengen. Damit soll einfach der unablässige Lärm verstärkt werden, wonach das Ganze *settled* ist. Es ist Teil des endlosen Stromes leerer Statements, welche das Fehlen wirklicher wissenschaftlicher Beweise verstecken und ihre spekulative Theorie befeuern sollen, dass nämlich CO₂ die Temperaturen steuert.

Interessanterweise haben genau die gleichen Quacksalber, um die es in diesem Beitrag geht, diesen Zirkus schon einmal aufgeführt. Im Jahre 2017 spielte der Chef-Propagandist Prof. William Ripple genau das Gleiche, und zwar mit seinem Op-ed mit dem Titel [übersetzt] „Warnung der Welt-Wissenschaftler an die Menschheit“ [‘World Scientists’ Warning To Humanity’]. Ein flüchtiger Blick darauf zeigt ebenfalls das gleiche Fehlen jedweder wissenschaftlicher Grade der Unterzeichner, geschweige denn irgendwelche Physik bzgl. Klimawandel. Auch dies ging natürlich einher mit dem gleichen alarmistischen Geschrei und der Begleitung seitens ihrer Komplizen bei den MSM (hier). Rein zufällig war deren Publikation und das begleitende Geschrei zeitlich mit der UN-Klimakonferenz 2017 in Bonn zusammengefallen. Was, Sie haben gedacht, dass diese pausenlosen Medien-Tiraden nicht darauf aus waren, das Denken der Öffentlichkeit zu beeinflussen? Na...

Im Jahre 2017 haben sie es fertig gebracht, bis zu 15.000 Micky Maus-Unterzeichner zusammen zu bringen. Folglich hat ihr jüngster Erguss 4000 (27%) Unterzeichner weniger im Vergleich zu ihrem ersten, von der Regierung finanzierten Rundumschlag für die Fassade von Glaubwürdigkeit. Alle Autoren können also im besten Falle demonstrieren, dass es ein verschwindender Konzern ist, an welchem sie selbst die Axt anlegen. Leute, diese unglaubliche Falschinformation geht als ‚Klimawissenschaft‘ durch!

Petition

We urge the United States government to reject the global warming agreement that was written in Kyoto, Japan in December, 1997, and any other similar proposals. The proposed limits on greenhouse gases would harm the environment, hinder the advance of science and technology, and damage the health and welfare of mankind.

There is no convincing scientific evidence that human release of carbon dioxide, methane, or other greenhouse gases is causing or will, in the foreseeable future, cause catastrophic heating of the Earth's atmosphere and disruption of the Earth's climate. Moreover, there is substantial scientific evidence that increases in atmospheric carbon dioxide produce many beneficial effects upon the natural plant and animal environments of the Earth.


Please sign here

Please send more petition cards for me to distribute.

My academic degree is B.S. M.S. Ph.D. in the field of PHYSICS

Quelle: www.petitionproject.org

Aber selbst wenn Sie immer noch an den Konsens glauben, warum wirft man dann nicht einmal einen Blick auf eine glaubwürdigere Liste von Unterzeichnern wie diejenigen bei PETITIONPROJECT.ORG? Hier werden 31.000 REALE Wissenschaftler gelistet sowie viele Tausend, die tatsächlich im Bereich Klimawandel forschen und arbeiten, also im Bereich Physik, Physik der Atmosphäre und Geologie. Vorherrschend finden sich auf der Liste Wissenschaftler aus den USA. Man stelle sich aber vor, wie viele mehr es wären, wenn man sie global erfassen würde! Ihre Botschaft lässt sich wie folgt zusammenfassen:

„Hört endlich auf mit all diesem Mist um globale Erwärmung/Klimawandel!
Hört auf, unsere Steuergelder zu verschwenden! Alles, was ihr macht ist die Umwelt zu schädigen und die Taschen von opportunistischen Klima-Milliardären wie Al Gore zu füllen!*

Unterschrieben von 31.000 Wissenschaftlern unter das Petition-Project.

[*Der Autor drückt sich im Original erheblich drastischer aus! Anm. d. Übers.]

Aber natürlich würden es diese Wissenschaftler so nicht ausdrücken. Sie sind der Wissenschaft und Beweisen verpflichtet und nicht der Politik.

Mehr dazu hier auf Facebook...

Link:

<https://wattsupwiththat.com/2019/11/15/an-analysis-of-the-11000-micky-mouse-climate-scientists/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE